Pressemitteilung

B 19 zwischen Kreisgrenze Schwäbisch Hall / Knotenpunkt Kupferzell-Westernach und der Einmündung L 1036 bei Waldenburg-Hohebuch (Hohenlohekreis)

02.08.2017

Das Regierungspräsidium Stuttgart führt ab 7. August an der B 19 in zwei Bauabschnitten eine Baumaßnahme durch.

Im Bauabschnitt 1, vom Knotenpunkt B 19 / K 2369 bei Kupferzell-Westernach bis nach dem Knotenpunkt B 19 / Gewerbepark Hohenlohe wird auf einer Länge von rund 1,6 km eine Fahrbahndeckenerneuerung ausgeführt. Zusätzlich werden die Auf- und Abfahrten der A6 Anschlussstelle Kupferzell neu asphaltiert und es wird eine Lichtsignalanlage an der nördlichen Auf- und Abfahrt (Fahrtrichtung Mannheim) errichtet.
Die Bauarbeiten hierfür beginnen am Montag, 7. August 2017 und dauern voraussichtlich drei Wochen bis Sonntag, 27. August 2017. Die Arbeiten erfolgen unter Vollsperrung. Auch die A 6 Anschlussstelle Kupferzell wird in dieser Zeit gesperrt sein. Der Verkehr wird wie folgt umgeleitet:

- in Fahrtrichtung Künzelsau: über die K2563 – Übrighausen – Brachbach –K 2366 – Eschental – Goggenbach – Kupferzell – L 1036 – K 2372 – B 19
- in Fahrtrichtung Schwäbisch Hall: über die K 2367 – Hesselbronn – Goggenbach – Eschental – K 2366 – K 2563 ¬– Brachbach – Übrighausen– B 19

Im Anschluss an diesen ersten Bauabschnitt wird nach dem Knotenpunkt B 19 / Gewerbepark Hohenlohe bis zur Einmündung L 1036 bei Hohebuch / Kupferzell ebenfalls eine Fahrbahndeckenerneuerung auf einer Länge von rund 0,7 km durchgeführt. Die Bauarbeiten für diesen Bauabschnitt 2 beginnen am Montag, 28. August 2017 und dauern voraussichtlich eine Woche bis Sonntag, 3. September 2017. Diese Fahrbahndeckenerneuerung erfolgt ebenfalls unter Vollsperrung.

Der Verkehr wird wie folgt umgeleitet:

- von Schwäbisch Hall in Richtung Künzelsau: über den Gewerbepark Hohenlohe, L 1046 und L 1036
- aus Richtung Künzelsau in Fahrtrichtung Schwäbisch Hall: über die L 1036, L 1046 und Gewerbepark Hohenlohe

Alle Umleitungen sind ausgeschildert.

Der Bund investiert rund 1,5 Millionen Euro in diese Erhaltungs- und Neubaumaßnahme.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer sowie die Anwohnerinnen und Anwohner der Umleitungsstrecke um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.
Alle am Bau Beteiligten sind bestrebt, die Bauzeit so kurz wie möglich zu halten.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr